

Geraldine Fitzpatrick

Geraldine Fitzpatrick (* 1958 in Brisbane) ist eine australische [Informatikerin](#) und Professorin an der [Technischen Universität Wien](#).

Leben

Geraldine Fitzpatrick, geboren 1958 in Brisbane in Australien, begann 1976 eine Ausbildung zur Hebamme, welche sie mit Erhalt ihres Diploms 1983 beendete. Ihr Informatikstudium begann sie 1989 an der Universität von Queensland und schloss dort 1992 den Bachelor of Information Technology mit Auszeichnung ab. Anschließend studierte sie im Rahmen eines PhD Programms 1993 an der gleichen Universität und promovierte 1998 mit der Arbeit „The Locales Framework: Understanding and Designing for Cooperative Work“. Sie war 1998 Projektleiterin, später Senior Forscherin am Institut „Distributed Systems Technology Center“ in Brisbane. Zwischen 2001 und 2003 arbeitete sie als Senior Manager im Unternehmen Sapient Ltd., wo sie in beratender und ausführender Funktion unterschiedliche Forschungsgruppen koordinierte. Im Juni 2003 nahm sie eine Rolle als leitende Wissenschaftlerin einer Forschungsgruppe an der englischen University of Sussex an. Seit 2009 ist sie Professorin und Leiterin des „Institute of Visual Computing and Human-Centered Technology“ an der TU Wien. Im Laufe ihrer Karriere hat sie bereits 10 PhD Studierende bis zu deren Abschluss betreut und mehr als 100 Master- und Bachelorarbeiten angenommen.

Publikationen (Auswahl)

Fitzpatrick verfügt über mehr als 100 peer-reviewed Publikationen. Im November 2019 hatte sie einen H-index von 46 und wurde 7106-mal zitiert (Google Scholar). Es folgt eine Auswahl ihrer meistzitierten Arbeiten:

- *Ubi-learning integrates indoor and outdoor experiences*. ACM 2005
- *Ambient wood: designing new forms of digital augmentation for learning outdoors*. ACM 2004
- *Physical spaces, virtual places and social worlds: A study of work in the virtual*. ACM 1996